Schönefelder Gemeindeanzeiger

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Schönefeld
15. Jahrgang • 10-2017 • 27. Oktober 2017

Für die Ortsteile der Gemeinde Schönefeld: Großziethen
Kiekebusch • Schönefeld • Selchow • Waltersdorf und Waßmannsdorf

Feuerwehr im Dauereinsatz bei Sturmtief Xavier

Richtfest für 96 neue Mietwohnungen in Schönefeld

Foto: Manfred Tadra

Vorgestellt
Seite 6

Meilen-
stein
Seite 11

Jugend-
feuerwehr
Seite 12

1.000.000 Besucher in der Schwimmhalle „Schönefelder Welle“

Foto: privat

Foto: privat

Am 12. Oktober wurde die Schülerin Celine Neuner aus der Astrid-Lindgren-Grundschule „Millionärin“. Sie kam mit ihrer Klasse zum Schwimmunterricht und war die einmillionste Besucherin in der „Schönefelder Welle“. Auf dem Foto links mit den Lehrern Frau Kathrin Bader (links), Herrn Malte Gräfe (rechts) und den Mitarbeitern der Schwimmhalle Andrea Kuhtz und Frank Weidemann.
Foto rechts mit den Mitarbeitern der „Schönefelder Welle“: Martin Müller, Andrea Kuhtz, Frank Weidemann und Daniel Lahn von links

12.06.2009	Erster Spatenstich für die neue Schwimmhalle
16.12.2009	Richtfest für die „Schönefelder Welle“
18.12.2010	Eröffnung der Schönefelder Welle
31.05.2011	55.555. Besucher
26.09.2011	100.000. Besucher
18.05.2012	200.000. Besucher
13.09.2012	250.000. Besucher
10.12.2012	300.000. Besucher
25.07.2013	400.000. Besucher
21.03.2014	500.000. Besucher

Richtfest für 96 neue Mietwohnungen in Schönefeld

Vier Mehrfamilienhäuser/1. Bauabschnitt für größeres Wohnquartier/ Musterwohnung geöffnet/Fertigstellung bis Ende 2017

Foto. Bonava

Der Projektentwickler Bonava und der Investor Industria Wohnen feierten am Freitag, dem 13.10.2017, Richtfest für 96 Mietwohnungen am Bayangol-Park in Schönefeld. Die viergeschossigen Mehrfamilienhäuser im KfW-70-Standard entstehen auf einer Grundstücksfläche von gut 8.800 Quadratmetern und werden bis zum Jahresende fertiggestellt.
Die Wohnungen verteilen sich auf vier Gebäude und bieten jeweils zwei, drei oder vier Zimmer mit einer Wohnfläche von 48 bis 90 Quadratmetern sowie jeweils einen eigenen Balkon oder eine Terrasse. Eine erste Musterwohnung ist bereits eingerichtet und jeweils mittwochs (15 -18 Uhr) und sonntags (10 - 13 Uhr) geöffnet. Über 50 Prozent der Wohnungen sind schon jetzt vergeben.
„Aufgrund der Nähe zu Schulen, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten sowie der guten Verkehrsanbindung ist Schönefeld ein besonders interessanter Wohnstandort für Arbeitspendler“, schätzt Bonava-Projektleiter Michael Geis ein. „Auch, wenn der neue Flughafen voll in Betrieb ist, gibt es kaum Lärmbelastung, denn die knapp 6.400 Quadratmeter neue Wohnfläche liegt außerhalb der Fluglärmzone“.
Das Bauvorhaben an der Rudower-Chaussee bildet jedoch nur der Auftakt eines größeren Quartiers am Bayangol-Park. Auf einem insgesamt gut 115.000 Quadratmeter großen Areal entlang der Bertolt-Brecht-Allee will Bonava in den kommenden Jahren bis zu 1.000 Wohnungen bauen. Direkt angrenzend an die ersten Mietwohnungen sind die Arbeiten für den zweiten Abschnitt mit 48 Eigentumswohnungen ebenfalls in vollem Gange. Auch eine erste Siedlung mit Reihenhäusern auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist schon weitgehend fertiggestellt.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schönefeld,

Als in der Ausgabe des Gemeindeanzeigers vom August 2017 ein großes Lob und ein überaus gewichtiger Dank im Namen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Schönefeld an die Feuerwehrleute unserer Freiwilligen Feuerwehren ausgesprochen wurde, konnte noch niemand ahnen, was uns noch bevorstand. Wir verfolgten im Fernsehen, wie die Wirbelstürme „Irma“ und „Maria“ in der gesamten Karibik Schäden anrichteten. Dort gab es 34 Tote, Windgeschwindigkeiten von 297 km/h und über 50 Milliarden Schaden. Niemand von uns ahnte Anfang September, dass ähnliches in unserer Region passieren könnte. Doch der Klimawandel wird immer deutlicher. **Der Sturm Xavier richtete am 5.10.2017 auch in unserer Gemeinde schweren Schaden in allen Ortsteilen an. Mit großer Geschwindigkeit fegte dieser Orkan über unsere Ortsteile. Der Flugverkehr musste eingestellt werden, Bahnen, die S-Bahn und Busse fuhren nicht mehr. Hunderte Bäume stürzten um oder wurden erheblich beschädigt.** Es gab Schäden an Gebäuden und Einrichtungen unserer Gemeinde. **Für die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehren bedeutete das: Dauereinsatz.** Die größten Schäden mussten in den Tagen und Wochen danach beseitigt werden. Alles konnte bis heute nicht geschafft werden und die Gefahr, dass es hier oder da noch herabstürzende Äste geben kann, besteht in Parkanlagen, die zwar gesichtet und kontrolliert wurden, aber noch ein gewisses Gefahrenpotential haben. **Ich möchte alle Bürger zur Vorsicht mahnen, denn herabstürzende Äste kann es auch noch Wochen nach dem Orkan geben. Es lässt sich bis heute nicht genau sagen, wie viele Kubikmeter Holz durch den Orkan Xavier zu Bruch gegangen sind. Unser Rathaus, ein Hort und zwei Feuerwehrgebäude der Gemeinde erlitten Schaden.** Das, was in den vielen Einsatzstunden bis in die frühen Morgenstunden durch unsere Kameraden geleistet wurde, ist nicht hoch genug zu bewerten. Aber es kam auch in Einzelfällen vor, dass Bürger nicht nur Dank und Anerkennung zollten, sondern gegen Kameraden von Freiwilligen Feuerwehren Wehren pöbelten, weil man mit der Vorgehensweise beim Beseitigen von Fallholz nicht einverstanden war. Unglaublich, aber leider wahr. **Im gesamten Landkreis Dahme Spreewald bot sich ein Bild der Verwüstung. 530 Kameraden der Freiwilligen Wehren waren in dieser Nacht mit 356 Fahrzeugen im Einsatz.** Ein Kamerad wurde im Landkreis durch herabstürzende Äste verletzt. Zu starken Verkehrsbehinderungen kam es auch auf den Autobahnen, sowie den Bundes- und Landesstraßen. Aber auch auf vielen unserer Gemeinde- und Anliegerstraßen behinderten herabgestürzte oder entwurzelte Bäume den Verkehr. Viele Bürger waren in unserem Landkreis von Stromausfällen betroffen. **Unser Landrat Stephan Loge bedankte sich am folgenden Tag bei allen Einsatzkräften der Feuerwehren und der Rettungsdienste für diesen kräftezehrenden und selbstlosen Einsatz.** Er brachte sein Unverständnis darüber zum Ausdruck, dass in einem Fall ein dreiköpfiges Einsatzteam einer FFW von einem Anwohner mit Anzeige bedroht wurde, weil das Team einen umgestürzten Baum zerschnitten hatte, von dem der Mann nichts auf seiner Gartenhecke haben wollte. Unfassbar. Ich möchte dazu nur folgendes sagen: **Ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön an Euch Kameraden!**

In der Verwaltung wurde jetzt damit begonnen, die Frage der zurückliegenden Essengeldbeitragszahlungen zu bearbeiten. Das soll möglichst bis Mitte Dezember abgeschlossen werden. Im nächsten Monat soll es eine **Beratung mit dem Landratsamt, den Schulräten und den Schulleitern unserer Schulen darüber geben, wie ab nächstem Jahr die ersten siebenten Klassen für das künftige Staatliche Gymnasium im Ortsteil Schönefeld in der Oberschule am Airport für ein Jahr provisorisch untergebracht werden.**

Eine Sache, die besonders im Frühjahr und im Herbst **zu Ärger Anlass gibt, ist die sich stark häufende Zahl von illegalen Müllablagerungen**. Man gewinnt immer mehr den Eindruck, dass teilweise Firmen ganze Transportladungen heimlich abkippen. Die Mengen des Mülls, des Hausrats, der entsorgten Möbel und des Bauschutts nehmen stetig zu. Es sind immer wieder die gleichen wenig im Blick unserer Bürger befindlichen Stellen, vor allem in den drei nördlichen Ortsteilen. **Aus diesem Grund werden wir zur Überwachung dieser Plätze Kameras aufstellen, um endlich der „Müllschweine“ habhaft zu werden.** So geht es nicht weiter! Und meine Bitte an die Bevölkerung, informieren Sie uns, wenn Sie etwas beobachten oder entdecken! **Für jeden Hinweis der zur Ergreifung von Müllentsorgern führt, setze ich eine Prämie von 500 Euro aus.** Bitte unterstützen Sie uns, damit wir gemeinsam für Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde sorgen!

Ihr Bürgermeister
Dr. Haase

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schönefeld, Sitz: Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld,
Telefon: Service-Point/Zentrale, 030 / 53 67 20-0
Redakteurin: A. Hybsier, Mobil: 0178/866 16 57, angela.hybsier@gmail.com
Auflage und Erscheinungsweise: Der Schönefelder Gemeindeanzeiger hat eine Auflagenhöhe von 8.200 Exemplaren, die kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt werden. Der Schönefelder Gemeindeanzeiger erscheint monatlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung des Herausgebers.
Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel und Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.
Verlag: Rudower Panorama-Verlag + Medien GmbH, Köpenicker Str. 76, 12355 Berlin, Telefon/Fax 030 - 664 41 85.
Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48, Fax: 030 - 664 49 02.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 17 vom 02.01.2016.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld

Montag	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.30 Uhr u. 15.45 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Service-Point/Zentrale	**030/53 67 20 0**
Sekretariat Bürgermeister:	**030/53 67 20 10**
Dezernat I - Bürgerdienste	**030/53 67 20 33**
Dezernat II - Bau- und Investorenservice	**030/53 67 20 55**
Dezernat III - Zentrale Dienste	**030/53 67 20 22**
Einwohnermeldeamt	
Frau Lisa Giese	**030/53 67 20 77**
Frau Valeska Matz	**030/53 67 20 88**

Erbpachtgrundstücke für den individuellen Wohnungsbau

Die Gemeinde Schönefeld beabsichtigt, beginnend ab 2018, für den individuellen Wohnungsbau gemeindeeigene Grundstücke in Erbpacht an Interessenten zu vergeben.
Die Grundstücke liegen in den verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde Schönefeld.
Alle diejenigen, die ein Interesse daran haben, ein eigenes Haus auf einem Erbpachtgrundstück der Gemeinde Schönefeld zu errichten, melden sich bitte im Dezernat III, bei Frau Hein, Bereich Liegenschaften, Rathaus Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld.
Wichtig ist für uns zu erfahren, welche Ortsteile bevorzugt gewählt werden, wann der Baubeginn geplant und wie groß die Zahl der Familienangehörigen ist, die in dieses Haus einziehen möchten.
Weitere Rückfragen sind beim Bürgermeister oder der Leiterin des Dezernates III, Frau Eberlein, möglich.

Dr. Udo Haase, Bürgermeister

Laubentsorgung

Wie in jedem Jahr bietet Ihnen die Gemeinde Schönefeld die Möglichkeit, aufgenommenes Laub vom öffentlichen Straßenland kostenfrei abzugeben.
Das Laub soll frei von Unrat, Astwerk und Rasenschnitt sein.

Noch bis zum 24. November nimmt ein Gemeindemitarbeiter im Bauhof der Gemeinde Schönefeld, Kirchstr. 4 zu nachfolgend benannten Zeiten Laub entgegen:
Montag bis Donnerstag: 8 Uhr bis 15 Uhr
Freitag: 8 Uhr bis 14 Uhr
Samstag: 21. Oktober und 18. November 9 bis 12 Uhr.

Frank Vogel, Leiter des Bauhofs

Achtung! Bitte Änderungen beachten!

Im letzten Schönefelder Gemeindeanzeiger haben sich bei den Angeboten von Fahrten für die Schönefelder Senioren kleine Fehler eingeschlichen. Richtig muss es heißen:

Tagesfahrten

04. November	**Internationale Militärmusikschau in der Max-Schmeling-Halle**
28. und 29.11.	**Weihnachtsgala Wiesenhof**
05., 07. u. 12.12.	**Berliner Funkturm, Gänsebraten mit Aussicht**
10.12.	**Festung Königstein, Wintermärchen**
01.02.2018	**Schlachtefest in Dornswalde**

Mehrtagesfahrten
3 Tage Lüneburg 03.12. bis 05.12.2017
5 Tage - Usedom/Trassenheide 23.12. bis 27.12.2017
8 Tage - Mallorca Flug (zusätzliche Buchungen möglich) 15.02.2018 bis 22.02.2018

Interessenten melden sich bitte unter:
DHT Versorgungs GmbH der Volkssolidarität soziale Dienstleistung Königs Wusterhausen, **Tel. 03375 29 51 74.**

Amtsblatt 10/17 vom 27.09.2017

Amtliche Bekanntmachung
Inhaltsverzeichnis:
►Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes 05/17 „Hubertus-Ölpfuhl“ im Ortsteil Waltersdorf

►Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes 05/17 „Hubertus-Ölpfuhl“ im Ortsteil Waltersdorf

►Satzung über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zum Bebauungsplan 05/17 „Hubertus-Ölpfuhl“ im Ortsteil Waltersdorf

►Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes 02/11 „Südlicher Dorfkern Schönefeld“ im Ortsteil Schönefeld

►EINLADUNG zu der Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Waltersdorf am 08.11.2017 um 19.00 Uhr
im Alten Rathaus,
Berliner Straße, 12529 Schönefeld (Waltersdorf)
Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Waltersdorf gehören, auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.
Gemäß Satzung kann sich ein Grundeigentümer mittels schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Miteigentümer und Gesamthandseigentümer können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben, eine Bevollmächtigung ist nachzuweisen.
Zur Feststellung der Stimmberechtigung sind zwingend aktuelle Grundbuchauszüge (unbeglaubigt) vorzulegen!
Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2016/2017
3. Finanzbericht zum Jagdjahr 2016/2017 und Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl von 2 Rechnungsprüfern
6. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung aus dem Jagdjahr 2016/2017
7. Bericht der Jagdpächter zum Jagdjahr 2016/2017
8. Information und Anfragen/Verschiedenes

Anmerkung:
Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte. Die Versammlung ist gemäß der Satzung unabhängig von der Anzahl der erschienenen Jagdgenossen beschlussfähig.
Sascha Ferres, Jagdvorsteher
Das Amtsblatt für die Gemeinde Schönefeld enthält amtliche Bekanntmachung der Gemeinde.

Herausgeber:
Gemeinde Schönefeld
Bezug: im Rathaus der Gemeinde Schönefeld, 12529 Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11 sowie einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten
Sie können das Amtsblatt auch online als PDF lesen unter: www.gemeinde-schoenefeld.de/Amtsblatt

Die Einwohnerzahlen der Gemeinde Schönefeld

Haupt- und Nebenwohnung:	15004
Hauptwohnung:	14863
Nebenwohnung:	141

(Stand 11. Oktober 2017)

In eigener Sache
Bitte Redaktionsschluss beachten

In eigener Sache – Bitte Redaktionsschluss beachten
Die nächste Ausgabe des „Schönefelder Gemeindeanzeigers“ erscheint Ende **November 2017**, Bürger, Ortsvorsteher, Gemeindevertreter, Pfarrer und Vereinsvorsitzende, die Beschlüsse, Beiträge und Termine veröffentlichen möchten, geben ihre Zuschriften in der Gemeindeverwaltung Schönefeld bis zum **9. November 2017** ab. Im Rathaus ist ein Postfach eingerichtet worden. Es besteht auch die Möglichkeit, sich direkt an Frau Hybsier, Mobile 0178/866 16 57 oder per Email angela.hybsier@gmail.com zu wenden.

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 6.9.2017

44/2017 **Beschluss zur Abwägung der Stellungnahmen aus der formellen Beteiligung gemäß §3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan 01/17 Gemeinbedarfsflächen zwischen der Straße Alt Schönefeld und dem Bahnhof Schönefeld" im Ortsteil Schönefeld**

45/2017 **Beschluss zur Satzung zum Bebauungsplan 01/17 „Gemeinbedarfsflächen zwischen der Straße Alt Schönefeld und dem Bahnhof Schönefeld" im Ortsteil Schönefeld**

46/2017 **Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes 02/17 „Erschließung Gymnasium" im Ortsteil Schönefeld**

47/2017 **Beschluss zur Aufstellung der Satzung über eine Veränderungssperre zum Bebauungsplan 02/17 „Erschließung Gymnasium" im Ortsteil Schönefeld**

48/2017 **Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes 03/17 „Transversale - 3. Abschnitt" im Ortsteil Waltersdorf**

49/2017 **Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes 05/17 „Hubertus-Ölpfuhl" im Ortsteil Waltersdorf**

50/2017 **Beschluss zur Aufstellung der Satzung über eine Veränderungssperre zum Bebauungsplan 05/17 „Hubertus-Ölpfuhl" im Ortsteil Waltersdorf**

51/2017 **Beschluss der Satzung über das Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zum Bebauungsplan 05/17 „Hubertus-Ölpfuhl" im Ortsteil Waltersdorf**

52/2017 **Bestätigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Ausschusses Entwicklung vom 18.05.2017**

Ein „Dankeschön" an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer!

Vielen Dank, dass Sie uns bei der Durchführung der Bundestagswahl am 24. September 2017 in den Wahllokalen als Vorsteher, Stellvertreter, Beisitzer und Mitarbeiter im Organisationsteam so tatkräftig unterstützt haben.
Ohne ihr großes Engagement bis spät in die Abendstunden wäre die Erfüllung der mit der Bundestagswahl verbundenen Aufgaben in der Gemeinde Schönefeld nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt auch all denen, die sich aufgrund des Ausfalls von Wahlhelfern in der letzten Woche vor der Wahl kurzfristig für den Wahleinsatz zur Verfügung gestellt haben.

Hilmar Ziegler, Wahlbehörde der Gemeinde Schönefeld

Vertriebsstellen für die Gelben Säcke in der Gemeinde Schönefeld

Großziethen	
Frau Thiele	Friedrich-Ebert-Str. 14
Hauskrankenpflege Jung & Alt GmbH	Erlenweg 8
Tierrettungswache	Lichtenrader Chausee 8a
Kleinziethen	
Mike und Birgit Mickley	Alt Kleinziethen 5
Schönefeld	
Blumen Tip	Waltersdorfer Chausse 8
Rathaus	Hans-Gerade-Allee 11
Waltersdorf	
dam. Fenster u. Türen Vertriebs GmbH	Schulzendorfer Straße 10
Waßmannsdorf	
Metallbau Fischer	Dorfstraße 38

Beratung zur Rentenversicherung Aufnahme von Rentenanträgen

Jeweils am 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 8.00 bis 9.00 Uhr führt die Rentenberaterin Edelgard Schiela im Rathaus der Gemeinde eine Sprechstunde zu Rentenfragen durch.

Sie berät in Rentenangelegenheiten und nimmt Rententräge auf.
Edelgard Schiela
Kleinbahnstraße 43
15907 Lübben (Spreewald)
Tel. (0 35 46) 35 09
Mobil: (01 71) 7 94 66 38

Fotonachweis: , S. 15 (2) A. Hybsier

Sitzungstermine November 2017

07.11.	18:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Schönefeld
08.11.		Sitzung des Ortsbeirates Waltersdorf
15.11.	18:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Waßmannsdorf
16.11.	18:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Kiekebusch
21.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses
23.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Bauausschusses
29.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Hauptausschusses
30.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Ausschusses Entwicklung

Die Sitzungen der Gemeindevertretung, der Ausschüsse sowie der Ortsbeiräte sind öffentlich.

Anmeldung der Schulanfänger 2017/18
Paul-Maar-Grundschule Großziethen

Wenn Ihr Kind zwischen dem **01.10.2011 - 30.09.2012** geboren wurde und Sie in den Ortsteilen Großziethen oder Kleinziethen wohnen, müssen Sie zur Anmeldung kommen.

Wo: **Paul-Maar-Grundschule. Karl-Marx-Straße 142**
im Haus: Kleines Känguru - Klassen 1 -4

Wann? Dienstag, dem 12.12.2017 von 14.00 - 16.30 Uhr
oder
Mittwoch, dem 13.12.2017 von 14.00 - 16.00 Uhr

Wie? Bitte tragen Sie sich vom 04.12. bis 08.12.2017 im Internet für einen Termin ein unter:
www.paul-maar-grundschule.de
➥ Schullaufbahngespräche
➥ Lernanfänger

Bitte kommen Sie zur Anmeldung mit Ihrem schulpflichtigen Kind.

Folgende Dokumente sind mitzubringen:
- **Geburtsurkunde** des Kindes
- ein gültiger Personalausweis **oder** eine Meldebescheinigung des Wohnsitzes und ein Pass
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kita außerhalb Brandenburgs

Folgende Anträge müssen an diesen Tagen ebenfalls gestellt werden:
- Antrag auf Besuch einer anderen Grundschule
- Antrag auf Zurückstellung
- Antrag auf Vorzeitige Einschulung

Zahnarztpraxis feierte 25-jähriges Jubiläum

Sprechstunde mit Frau Dr. Schmücking

Das Praxisteam: Frau Lucia Lein, Frau Cornelia Edlich, Frau Jutta Ziesemer und Frau Dr. Yvonne Schmücking v.l.n.r. Fotos: privat

Anlässlich des 25. Praxisjubiläums machte das Team einen Ausflug nach Budapest. Das Foto entstand auf der berühmten Fischerbastei.

Am 1. Juli 2017 feierte die Zahnarztpraxis von Frau Dr. Schmücking ihr 25-jähriges Jubiläum. Bei einer Sprechstunde mit dem Gemeindeanzeiger erfuhren wir mehr aus der Geschichte der Praxis und des Teams.

Großziethen kannte die Zahnärztin schon aus ihrer Kindheit. Sie kommt aus Leipzig und wuchs dort auch auf. Die Schulferien verbrachte sie fast in jedem Jahr bei ihren Großeltern in Großziethen. Ihre Großeltern hatten dort die Gaststätte „Reimers“, ein beliebter Ort, an dem sich auch der Siedlerverein des Ortes traf. „Großziethen war damals ein Dorf mit gerade 1200 Einwohnern direkt an der Grenze. Ich habe dort im Sommer meine Ferien verbracht und viele Leute kennengelernt“, erzählt sie. Gemeinsam mit ihrem Ehemann zog sie dann nach Berlin und beendete ihre klinische Ausbildung und arbeitete in der Charité. Die Wendezeit Anfang der 90er Jahre brachte auch für sie einen Neuanfang. Nach umfangreichen Umbauten eröffnete sie am 1. Juli 1992 ihre Praxis in den ehemaligen Räumen der Gaststätte ihrer Großeltern. Von Anfang an dabei war Lucia Lein. „Ich hatte früher nie etwas mit Zahnarzt zu tun, allenfalls als Patientin. Ich bin ausgebildete Sekretärin und musste mich in der Wendezeit wie viele neu orientieren. Das Angebot, in der Zahnarztpraxis von Frau Dr. Schmücking zu arbeiten, habe ich gern angenommen. Seitdem kümmere ich mich um den Rezeptions- und Abrechnungsbereich, manage das Bestellsystem, die Materialbestellungen, arbeite mit Labors, Lieferanten zusammen und gestalte die gesamte Planung“, sagt sie. Da die Praxis von Anfang an eine digitale Praxis ist, gehören auch profunde Computerkenntnisse zu den Fähigkeiten, die die Mitarbeiterinnen des Teams besitzen. Seit vielen Jahren zum Team gehören außerdem Frau Cornelia Edlich und Frau Jutta Ziesemer, beide Zahnarzthelferinnen und ausgebildete Prophylaxeassistentinnen.

Patienten schätzen an der Praxis die Professionalität, gute Beratung und den freundlichen Umgang. Zahlreiche kommen schon seit vielen Jahren. „Zu einigen Patienten habe ich eine persönliche Beziehung schon seit der Kindheit. Jetzt kommen auch ihre Kinder und Enkelkinder in die Praxis. Wir haben ein vertrauensvolles Verhältnis. Unsere Praxis ist eine Praxis für die ganze Familie, “ erklärt Frau Dr. Schmücking. Besonderen Spaß macht ihr in ihrem Beruf die Prothetik. „Ich habe schon als Kind gern gebastelt. Das liegt mir gut. Zahnersatz ist viel Handwerk und es ist wichtig, akkurat und sehr sorgsam zu sein. Ich betrachte mich auch als Handwerker,“ ergänzt sie. Bei speziellen Fällen wie beispielsweise Implantaten kooperiert sie mit Kollegen, um für den Patienten die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten. So gibt es beispielsweise eine sehr gute Zusammenarbeit mit Dr. Vera Sztankay und Dr. Nicole Pischon aus Großziethen.

Der Beruf ist körperlich anstrengend, deshalb wird nicht nur zu Hause bei Familie Schmücking Sport großgeschrieben sondern auch in der Praxis. Seit 6 Jahren kommt jede Woche ein Personal Trainer ins kleine praxiseigene Fitness Studio und führt mit dem Team berufsbezogenes Training durch.

Seit vielen Jahren gibt es eine schöne Tradition in der Praxis. In jedem Jahr wird eine gemeinsame Tour unternommen. Eine Paddeltour im Unteren Odertal, eine Segway Tour und Minikreuzfahrt nach Oslo standen schon auf dem Programm. In diesem Jahr gab es zum 25. Jubiläum eine besondere Überraschung, eine Flussschifffahrt von Passau nach Budapest.

Frau Dr. Schmücking kennt Großziethen schon aus Kindheitstagen. Wie sieht sie den Ort heute?

„Großziethen war ein Ort mit 1200 Einwohnern, jetzt sind es 8000, eine rasante Entwicklung. Überall wird gebaut. Es entsteht viel Schönes. Es gibt einen historischen Dorfkern, der aufwendig saniert wurde. Aber es gibt auch Dinge, die mit dem Wachstum nicht ganz Schritt gehalten haben. Eines davon ist meiner Meinung nach der Nahverkehr. Ich frage mich, warum es nicht möglich ist, z.B. die Berliner Buslinien durchgängig weiterzuführen. Nicht selten müssen wir die Termine für unsere Patienten nach dem Busfahrplan ausrichten, was sich durch die unzureichende Nahverkehrsanbindung oft schwierig gestaltet. Was ich mir weiterhin wünsche, ist, dass sich Großziethen nicht zur Schlafstadt entwickelt. Ich finde es schade, dass sich nicht mehr Großziethener ins Leben der Dorfgemeinschaft einbringen. Mein Mann und ich sind Mitglieder im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr, der auch die Kinder- und Jugendarbeit der Ortswehr in Großziethen unterstützt. Wir würden uns über ein größeres Interesse sehr freuen. Es gibt einen Top Sportverein im Ort und viele schöne Ecken, die noch einen dörflichen Charakter haben. Wir fühlen uns hier wohl.“ **A.H.**

Lebendiger Adventskalender in Großziethen

In diesem Jahr wollen wir zur Adventszeit in Großziethen wieder einen Lebendigen Adventskalender durchführen. An jedem Abend vom 1. – 23. Dezember sollen sich die Einwohner des Dorfes mit ihren Nachbarn, Freunden oder Verwandten an einer Tür, in der Garage, unterm Carport treffen, um 30 Minuten zur Ruhe zu kommen, mit anderen zu reden, Lieder zu singen, ein Gedicht oder eine Geschichte zu hören und so gemeinsam ein Stück vorweihnachtlicher Zeit zu erleben. Am 24. Dezember ist dann natürlich unsere Kirche für alle geöffnet.

Wir suchen Menschen und Familien, die an **einem** Abend in der Adventszeit ihre Tür für uns öffnen und zum Beisammensein und Singen einladen. Wenn Ihnen kein Lied oder keine Geschichte einfällt, helfen wir Ihnen gern. Die Teilnehmer am Lebendigen Adventskalender sollen nicht in das Haus gelassen werden, sondern sich vor der Tür versammeln. Es wäre schön, wenn die Gastgeber ein heißes Getränk bereitstellen könnten, damit keiner frieren muss. Einen Becher muss sich jeder Teilnehmer selbst mitbringen.

Interessierte Menschen (egal ob mit oder ohne Familie) melden sich bitte bis zum 2.11.2017 bei Frau Fuchs, Tel. 444601 oder bei Frau Kelsch, Tel. 448533.

Am 5. und 6. August wurde der neue Ideengarten von Rinn Beton- und Naturstein in Kleinziethen offiziell eingeweiht. Besucher konnten die einzigartige Ausstellung in Brandenburg mit Anwendungsbeispielen aus Betonstein für eine individuelle Gartengestaltung kennen lernen und sich von den Rinn Experten beraten lassen. Ein buntes Programm für die ganze Familie sorgte zudem für gute Stimmung beim „Festival der Steine“. Passend dazu organisierte das Unternehmen ein Gewinnspiel, bei dem die Teilnehmer Betonfiguren im Ideengarten finden und die Anzahl bestimmen mussten. Insgesamt acht Figuren hatte Rinn unter Büschen, in Beeten und am Wegesrand versteckt. Unter den richtigen Antworten, wurden drei Preise, die Lust auf eine schöne Gartenzeit machen, ausgelost. Über den Hauptpreis, einen hochwertigen Holzkohle-Kugelgrill mit Zubehör, freut sich Janet Träger aus Mahlow. Damit steht Grill-Events im Grünen nichts mehr im Wege. Am 21. September nahm die glückliche Gewinnerin ihren Preis im Rinn Ideengarten Berlin von Lutz Dalibor, Verkaufsleiter der Firma Rinn Beton- und Naturstein in Stadtroda, sowie dem Ideengarten-Team in Empfang.

Andreas Blank, Rinn Gartenberater, Janet Träger, Gewinnerin, Lutz Dalibor, Verkaufsleiter Rinn Stadtroda v.l.n.r. Foto: Rinn Beton- und Naturstein Stadtroda GmbH

Den 2. Preis gewann Manuela Witt aus Berlin: einen “Garten-Überraschungskorb“. Mit Utensilien für die Gartenarbeit und Dekoration ist sie für den Garten allzeit gut gerüstet. Über ein Abonnement des Gartenmagazins Gartendesign Inspiration freut sich Antje Hannig aus Berlin – eine gute Gelegenheit zum Stöbern nach aktuellen Gartentrends und Gestaltungen.

FÄ Allgemeinmedizin
hausärztliche Versorgung

- Vorsorgeuntersuchungen
- Labordiagnostik
- EKG
- Akupunktur
- Impfungen
- Lungenfunktionsprüfung
- Langzeit-Blutdruckmessung

Dr. med. Deniz Akdere | Für alle Kassen- und Privatpatienten
Waßmannsdorfer Chaussee 4 , 12529 Schönefeld
030-6332017 www.hausarzt-schoenefeld.de

DRUCKEREI LILIE
Drucksachen für Industrie, Handel, Gewerbe und Privat

- GESTALTUNG
- SATZ • DTP
- OFFSETDRUCK
- WEITERVERARBEITUNG

Eichenauer Weg 48
12355 Berlin (Rudow)
e-mail: druckerei.lilie@t-online.de
www.druckerei-lilie.de
☎ 663 37 48

Information für die Großziethener Senioren

Achtung: Terminänderung 10. November 2017 Mit dem Landstreicher „Auf den Spuren des Flämings“- mit Witz, Charme, Quiz und „Martinsgans-Essen“

Bitte melden Sie sich an bei: Renate Dalkowski, Tel.: 03379 / 44 42 52 oder bei Rita Kienast Tel.: 03379 / 44 42 50

Einladung

Die Großziethener Senioren treffen sich ab dem 11. Oktober alle 14 Tage 14-täglich zum geselligen Beisammensein im Mehrgenerationenhaus Großziethen in der Attilastraße 18,

Sie sind herzlich willkommen.

Sprechstunden der Schiedsstelle

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle der Gemeinde Schönefeld finden im Raum 016, (Erdgeschoss) im Rathaus der Gemeinde Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld auf Vereinbarung statt. Bitte rufen Sie bei Bedarf eine der folgenden Rufnummern an, um einen Termin zu vereinbaren:

Tel.: 030 / 63 49 90 59, Brigitte Bischof, Schiedsfrau

Tel.: 030 / 67 21 850, Marianne Scheel, Stellvertreterin

BESTATTUNGSHAUS **WILKE**

QUALITÄT & FAMILIENTRADITION SEIT 1913

Tel. 03375/24430

Potsdamer Straße 78
15711 Königs Wusterhausen

info@bestattungshaus-wilke.de
www.bestattungshaus-wilke.de

BESSER ALS LESEN:
LIVE ERLEBEN.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Schönefeld, Rudow, Buckow

Thomas Hahn
Mobil: 0172 8126815
thomas.hahn@kobold-kundenberater.de

VORWERK kobold

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17–37, 42270 Wuppertal

.....einfach schöner **LESEN**

Bücher für Groß & Klein

Schulbücher
Lernhilfen
Hörbücher
DVD's, Wein und mehr...

BUCHHANDLUNG IN RUDOW **LEPORELLO**

Krokusstr. 91 · P direkt in der Straße · Telefon 665 261 53
Geöffnet von MO-FR 10–18.30, SA 9–14 Uhr
Besuchen Sie auch unseren Webshop: www.leporello-buch.de

ZZB.de
Zahnmedizinisches Zentrum Berlin

Wir bilden aus.
Mehr Infos: **ZZB.de/azubi**

Bahnhofstraße 9
12305 Berlin-Lichtenrade
E-Mail info@ZZB.de
Terminvereinbarung unter
030 · 705 509 - 0
Mo-Fr 7-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr

Ästhetische Zahnheilkunde · Prophylaxe · Implantate

Auf die Reifen, fertig, los!

Unsere Winterreifen-Empfehlungen

165/70 R14 81T Semperit Master-Grip 2	E C 2/71 dB	**49,00 €**
175/70 R14 84T Hankook Winter i*cept RS2 W452	E C 2/71 dB	**52,00 €**
185/60 R15 88T XL Pirelli Cinturato Winter	E B 1/66 dB	**63,00 €**
195/65 R15 91T Continental WinterContact TS 860	C B 2/72 dB	**65,00 €**
205/55 R16 91H Continental WinterContact TS 860	C B 2/72 dB	**92,00 €**
205/55 R16 94H XL Bridgestone Blizzak LM 001	E C 2/72 dB	**86,00 €**
215/60 R16 95H Dunlop Winter Sport 5	C B 1/69 dB	**109,00 €**
215/65 R16 98H Bridgestone Blizzak LM-80 EVO	C C 2/72 dB	**95,00 €**

Alle Preise pro Reifen

Unser Tipp: Rädereinlagerungs Service.*

Sommerreifen ade – aber richtig. Denn trotz ihrer dicken Gummischicht sind Reifen sehr sensibel und nehmen Ihnen eine falsche Lagerung schnell übel. Machen Sie es sich einfach und nutzen Sie unseren Rädereinlagerungs Service. Wir lagern Ihre Reifen fachgerecht kühl, dunkel und trocken. Das Ergebnis: Sie sparen Platz zu Hause und sind in der nächsten Saison wieder sicher unterwegs.

Für alle Volkswagen Pkw und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Sprechen Sie uns an.

Unser Angebot
ab 42,00 €

* Service, Leistungen und Material ggf. gegen Gebühr

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Audi Service · Service · Nutzfahrzeuge Service

Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin (Rudow)
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

1. Kfz-Meisterbetrieb in Waltersdorf
B. Aepfler GmbH

Berliner Str. 22 • 12529 Schönefeld / OT Waltersdorf
Tel. 030 / 633 130 50

* Inkl. Einbau und MwSt., fahrzeugabhängig. Nicht mit Preisaktionen kombinierbar.

Tag der Offenen Tür im Waßmannsdorfer Heimatmuseum

Foto: privat

Jüngster Neuzugang in der Sammlung ist dieser Kranich.

Foto: privat

Hotelier Willi Belger aus Großziethen nutzte die Gelegenheit und war mit seinen Gästen aus Bydgoszcz nach Waßmannsdorf gefahren. Dort war die Begeisterung für die außergewöhnliche Sammlung von Karl Mette groß.

WALTERSDORF

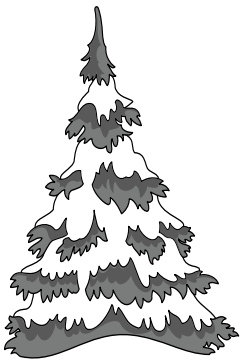
Vorankündigung

Liebe Waltersdorfer und Rotberger Seniorinnen und Senioren,

am **7. Dezember 2017** findet unsere diesjährige Weihnachtsfeier auf Einladung des Ortsbeirates in der Gaststätte Dymke in Waßmannsdorf statt.
Bitte melden Sie sich **ab November** (Frau Protz hat bis dahin Urlaub im Ausland) unter der Telefon-Nr. 0170/ 5601 769 bei Frau Protz an.

Wie immer fährt ein Bus zur Abholung und für die Heimfahrt.

Ortsbeirat Waltersdorf



SELCHOW

Am 15. Oktober 2017 fand in der Selchower Dorfkirche ein Gottesdienst zum Erntedankfest statt. Die Selchower möchten sich bei allen Geld- und Sachspendern für ihre Gaben zum Erntedankfest bedanken.
Wie jedes Jahr geht unsere Spende an die Sonderschule im Wald nach Groß Schulzendorf. Herzlichen Dank.

Foto: privat

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Tod meiner Frau

Helga Lucia Dudek

* 17.01.1936 † 15.09.2017

auf so vielfältige Weise und liebevolle zum Ausdruck brachten.

Alfons Dudek und Angehörige

Veranstaltungshinweise finden Sie auch auf der Internetseite der Gemeinde gemeinde-schoenefeld.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 9. November

Vorankündigung

9. Schönefelder Lichterfest

1. Adventssonntag

3. Dezember 2017 von 11.00 bis 20.00 Uhr

in und um die Schönefelder Dorfkirche

Sie sind herzlich eingeladen!

11.30 Uhr Gottesdienst

13.00 Uhr Eröffnung des 9. Schönefelder Lichterfestes

13.45 bis 16.30 Uhr weihnachtliches Programm mit Musik, Tanz und Gesang von den Kindern und Jugendlichen der Grund- und Oberschule Schönefeld, dem evangelischen Gymnasium, der Kitas „Spatzenhaus“ und „Schwalbennest“ dem Mehrgenerationshaus, dem Scheunenchor, dem Doppelquartett und dem CVJM Schönefeld e.V.

16.45 bis 17.30 Uhr Lampionumzug unter Begleitung der FFW SXF und des Ortsvorstehers

17.40 bis 17.55 Uhr Posaunenchor vor der Kirche

18.00 bis 20.00 Uhr Saxophonorchester Ton Fall (Filmmusik, Jazz oder aktuelle Popsongs ...)

Weihnachtliche Stände mit Geschenken, Leckereien, Gewürzen und dekorativem laden zum Weihnachtseinkauf ein. Der Fleischer unseres Ortes, der Förderverein der Grundschule und die Kirchengemeinde sorgen wieder mit preiswerten Angeboten für das leibliche Wohl.

Im Gemeindehaus können unsere Kinder basteln.
Hierzu laden ein der Ortsbeirat Schönefeld, die evangelische Kirchengemeinde, die Gemeinde Schönefeld, die Kitas und der CVJM.

Aufruf an alle Familien der Gemeinde Schönefeld und Gäste unseres 9. Lichterfestes

Weihnachtsschmuck

Wir möchten am 03. Dezember 2017 zum 9. Schönefelder Lichterfestes weihnachtlichen Christbaumschmuck aus den verschiedenen Gegenden ausstellen.
Wer hat Christbaumschmuck und würde uns diesen für den 1. Advent zur Verfügung stellen?

Aufruf zum Stollenwettbewerb

Das Gewicht der Weihnachtsstollen für den Wettbewerb sollte bei ca. 1 kg liegen – eine Jury wird in einer öffentlichen Auswertung den 1. bis 3.Platz ermitteln. Natürlich erfolgt eine öffentliche Prämierung.
Teilnehmer an der Ausstellung und am Stollenwettbewerb melden sich bitte bei Herrn Rust Telefon 030 633 24 96 oder bei
Herrn Mikoleit Telefon 030 633 24 54

Vielen Dank für Ihre Mithilfe *R. Rust, Ortvorsteher Schönefeld*

Rathaus der Gemeinde Schönefeld
Telefon: (030) 53 67 20 0

Liebe Senioren des Ortsteils Schönefeld

Noch einmal zur Erinnerung!!!

Am **29. November 2017 um 15.00 Uhr** ist Weihnachtsbasteln auf dem Sportplatz. Bitte anmelden bei
Frau Rust 0306 7 33 24 96 oder
bei Frau Lange 030 / 633 23 30

Am 8. Dezember 2017 um 15.00 Uhr findet unsere Weihnachtsfeier im Kongresszentrum der Lufthansa (Klubhaus der Interflug) statt.

Wir bitten u n b e d i n g t um Anmeldung.

Unkostenbeitrag 10,-

Frau Ott 030 / 633 88 01
Frau Lange 030 7 633 23 30
Frau Rust 030 / 633 24 96

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unserem Herzen bleibst du.

Lothar Kunz

* 01.06.1930 † 11.09.2017

Für alle Anteilnahme und Zeichen liebevoller Verbundenheit in unserer Trauer danken wir ganz herzlich.

Herbert Kunz, Eva Handke,
Sabine Thalheim, Rainer Kunz,
Michaela Friebe, Michael Kunz

Mahlow, im Oktober 2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen.
Besonders an Pfarrer Horn für seine
Worte des Gedenkens, dem Haus Belger
und dem Bestattungshaus Rauf.

Klaus Schmager

* 26.12.1937 † 6.9.2017

...und wir glaubten,
wir hätten noch so viel Zeit.

Inge Schmager
im Namen der Familie

Großziethen, im September / Oktober 2017

Unser Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48

Grundsteinlegung für die Theodor-Fontane-Höfe in Schönefeld

Die Baugrube

Hans-Peter Werner, Leiter Projektentwicklung der DIE AG bei der Grundsteinlegung

Die Schönefelder Ehrenbürger Joachim Wolff (rechts) und Peter Lanz am neuen Meilenstein

Im Schönefelder Dichter Viertel an der Theodor-Fontane-Allee fand am 04.07.2017 der 1. Spatenstich für ein neues Wohngebiet statt. Hier sollen die Schönefelder „Fontane Höfe“ entstehen. Bereits am 21.09.2017 konnte die Grundsteinlegung für den 1. Bauabschnitt erfolgen. Bis Herbst 2019 entstehen hier 334 Mietwohnungen in unmittelbarer Nachbarschaft des Bayangol-Parks.

Mit dabei waren die Schönefelder Ehrenbürger Joachim Wolff, ehemaliger Schönefelder Bürgermeister, und Peter Lanz, Architekt des Masterplanes für Schönefeld. Aus Anlass der Grundsteinlegung wurde ein neuer Schönefelder Meilenstein enthüllt. Er wird nach dem Bauende vor Ort aufgestellt werden. Es geht also zügig weiter im Wohngebiet von „Neu Schönefeld“, so wird schon heute das Terrain bezeichnet.

Zu Ehren des 200. Geburtstags, Theodor Fontanes im Jahr 2019 wird dieses Wohngebiet mit Leben erfüllt sein. Er war es, der mit seinem Werk „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ berühmt wurde. Wer sich mal selbst ein Bild machen möchte, eine Wanderung durch die Gemeinde Schönefeld ist auch ohne literarischen Hintergrund zu empfehlen. Denn nach langem Zögern, geht es mit den Bauprojekten zügig voran.

Text und Foto: Hans Schäfer

Zahn- und ProphylaxeCenter
• Parodontologie / Parodontalchirurgie
• Implantologie / Knochenaufbau
• Zahnerhalt / Endodontie
• Kinder- und Jugendbehandlung
• Prophylaxe / Dentalhygiene
• Ästhetische Zahnmedizin
Für alle Kassen- und Privatpatienten

Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon
Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Rathaus der Gemeinde Schönefeld
Telefon: (030) 53 67 20 0

Verschenken Sie Gesundheit & Entspannung zum Fest
Physiotherapie Nicole Schwenn
FIT & GESUND by Andreas Meichsner
AKTIONSPREISE
1x MASSAGE – 30 Minuten – 20 €
3x MASSAGE + FANGO – 30 Minuten Massage – – 20 Minuten Fango – 75 €
5x MASSAGE – 30 Minuten – 95 €
Angebote gelten bis 31.12.2017
NEUE KURSE
POWER PLATE – Fit in 20 Minuten –
TRAMPOLIN – Die ideale Alternative zum Joggen –
ABNEHMCLUB – 1 kg weniger / Woche –
RÜCKEN FIT – Keine Rückenschmerzen mehr –
Attilastr. 5/Attilastr. 16, 12529 Schönefeld | ✆ 03379/58 28 993
Entdecken Sie unsere Angebote auf:
www.physiotherapie-grossziethen.de | www.privat-fitnesstrainer.de

DR. VERA SZTANKAY
Kieferorthopädie
Karl-Marx-Strasse 24
12529 Großziethen
Tel. 03379 446 25 50
kontakt@kieferorthopaedie-grossziethen.de
www.kieferorthopaedie-grossziethen.de

23. Jugendfeuerwehrtag Großziethen

Eröffnung des Jugendfeuerwehrtages

Lindsey Krause wird in den aktiven Dienst übernommen.

Lindsey in ihrer neuen Einsatzkleidung

Löschübung mit Atemschutzmaske

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Großziethen veranstaltete am 16.09.2017 den jährlichen Jugendfeuerwehrtag in Großziethen.
Der Vormittag stand ganz im Zeichen der Wettkämpfe der Jugendfeuerwehr aus Waßmannsdorf, Großbeeren, Mahlow 1 und 2, Selchow, Großziethen 1 und 2, Diedersdorf, Diepensee, Schönefeld 1 und 2 und Ludwigsfelde.
Die Jugendlichen bewiesen an 14 Stationen ihr feuerwehrtechnisches Wissen und handwerkliches Können.
Punkte gab es dabei nicht nur für die Leistung sondern auch für die Disziplin und das Auftreten.
Es gab 14 Stationen: Naturkunde, Knoten, Erste Hilfe, Wissenstest, Gerätekuppeln, Waldbrandtennis usw.

Bei der Siegerehrung bei der Altersklasse 8-12 Jahre wurde

1. Mahlow 2
2. Selchow
3. Großziethen 2

Bei der Altersklasse 13-16 Jahre wurde

1. Mahlow 1
2. Großziethen 1
3. Schönefeld 1

Nach der Siegerehrung haben wir in einer Schweigeminute unser Mitgefühl für die beiden Kameraden, die im Einsatz auf der A2 verstarben, gezeigt.
Anschließend haben die Jugend-

Früh übt sich, wer ein großer Feuerwehrmann werden will.

Eine der Stationen beim Wettkampf, bei dem die Mitglieder der Jugendfeuerwehr ihr Können unter Beweis stellen mussten.

warte und der Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Großziethen, Lindsey Krause von der Jugendfeuerwehr Großziethen in den aktiven Dienst der Einsatzabteilung Großziethen übernommen.
Auch sie ist nun für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Schönefeld da.
Am Nachmittag gab es viel zu sehen für Groß und Klein.
Man konnte den Fuhrpark der Feuerwehr Großziethen sehen. Für die Kleinen hatten wir eine Hüpfburg aufgebaut, ein Rauchdemohaus, Bobbycars mit einer kleinen Feuerwache, für die ganz Kleinen, Wasser und Ballspiele.
Gegen 15:30 Uhr hat sich die Jugendfeuerwehr Großziethen bei einer Einsatzübung vorgestellt. Es brannte ein Schuppen und sie zeigten den Gästen ihr Können.
Um 17:00 Uhr führte die Einsatzabteilung Großziethen eine Einsatzübung durch. Nachgestellt wurde ein Zimmerbrand, wobei alle Gäste sehen konnten, wie schnell sich ein kleines Feuer in einer Wohnung oder einem Zimmer ausbreiten kann.

Fotos: Jugendfeuerwehr Großziethen

Nachgestellter Zimmerbrand

Sturmtief Xavier sorgt für Dauereinsatz bei der Freiwilligen Feuerwehr

Das Tiefdruckgebiet Xavier zog mit hohen Windgeschwindigkeiten und Orkanböen in der Zeit vom 4. bis zum 6. Oktober 2017 über den Norden und Osten Mitteleuropas und verursachte erhebliche Schäden. In Deutschland starben 7 Menschen, vier davon in Brandenburg. Die Schäden im Land bezifferte das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg (MLUL) am 11.10.2017 folgendermaßen:
„Die Schadmenge für den Gesamtwald im Land Brandenburg beträgt schätzungsweise eine Million Festmeter, das entspricht 1,5 bis 2 Millionen Bäumen. In einem normalen Wirtschaftsjahr werden in den 1,1 Millionen Hektar Wald Brandenburgs zirka 4,5 Millionen Festmeter geerntet. Somit wurde durch den Sturm fast ein Viertel der Jahreseinschlagsmenge umgeworfen. Diese Holzmenge hat einen durchschnittlichen Wert von zirka 48 Millionen Euro."
Auch für die Ortswehren der Schönefelder Freiwilligen Feuerwehr brachte das Sturmtief Dauereinsätze. Am 5.10. veröffentlichte die Waltersdorfer Ortswehr auf ihrer Facebookseite folgende Warnung:
Unwetterwarnung für Donnerstag. Bringt vorsichtshalber alles in Sicherheit, was wegfliegen kann.
Die Schönefelder Ortswehr listet auf ihrer Facebookseite Einsätze Nr. 135 - 157/ 2017 auf.
Am 05.10.2017 - 16:52 Uhr wurde dort der folgende Post veröffentlicht:
Hilfeleistung: Lage nach Sturm / Auch an uns ist das gestrige Unwetter nicht vorbeigezogen. Im gesamten Gemeindegebiet und zur Unterstützung der Kamerad(Inn)en in Schulzendorf rückten wir mit 2 Löschfahrzeugen, der Drehleiter und dem ELW zu 23 Einsätzen bis heute Morgen, 3 Uhr aus. Es blieb zum Glück nur bei Sachschäden.
Auch nach dem Durchzug des Tiefs wurden die Schönefelder Kameraden zu einem Einsatz gerufen. Hier der Facebookeintrag dazu:
Einsatz Nr. 167/2017
10.10.2017 - 11:44 Uhr
Hilfeleistung: Baum droht auf Straße zu fallen / Nachwehen des Sturms ... Wir trugen einen Baum ab, der durch den Sturm beschädigt wurde und auf eine Straße nebst Telefonüberlandleitung zu fallen drohte.
Einsatz 83-87 fuhren die Waßmannsdorfer Kameraden gemeinsam mit der Ortswehr von Selchow. Das erfährt man auf ihrer Facebookseite, die Rotberger Ortswehr vermerkt die Einsätze 49 - 62 und die Großziethener Ortswehr listet auf ihrer Facebookseite Einsatz Nr. 106 -138 mit dem Betreff Technische

Hilfeleistung auf und postet eine Bilanz der Einsätze und ein Dankeschön für die Unterstützung. Das liest sich so:
Do. 05.10.2017 16 Uhr bis 06.10.2017 11 Uhr
Das Sturmtief erreichte Spitzenwerte von 120 km/h und hinterließ auch in unserer Gemeinde Schönefeld ein Bild der Verwüstung. Wir rückten zu zahlreichen umgeknickten Bäumen und abgedeckten Dächern bis tief in die Nacht aus. Wir räumten viele Straßenzüge frei und machten sie wieder passierbar. Als wir in unserem Einsatzgebiet soweit fertig waren, wurden wir zur überörtlichen Hilfeleistung nach Eichwalde und Schulzendorf alarmiert und unterstützten dort unsere Kameraden bis ca. 4 Uhr. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Bewohnern, die uns mit warmen Getränken unterstützten.
Alarmierte Feuerwehren: Feuerwehr Großziethen, Feuerwehr Waßmannsdorf, Feuerwehr Selchow, Feuerwehr Schönefeld, Feuerwehr Waltersdorf, Feuerwehr Rotberg
Danke an die Kameraden der Schönefelder Freiwilligen Feuerwehr und ganz viele Likes auf den Facebookseiten.

Die Fotos stammen von den Einsätzen der Waltersdorfer Ortswehr.

OTTO
PARTY-SERVICE
Ihr Catering Spezialist
☎ 03 37 62 / 4 83 30
Persönliche Beratung & Kontakt

★ Büfetts kalt-warm
★ Geschirrverleih
★ Bereitstellung von Personal
★ Bestuhlung
★ Verleih von Party-Zelten

www.otto-partyservice.de
post@otto-partyservice.de

Informationen über den Landkreis Dahme-Spreewald finden Sie auf www.dahme-spreewald.info

Informations- und Präventionsveranstaltung

Seniorembeauftragte Frau Dalkowski begrüßt die Gäste

Kriminalkommissarin Reichel bei ihrem Vortrag

Am 9. Oktober 2017 hatte die Seniorenbeauftragte des Ortsteils Großziethen, Frau Dalkowski, zu einer Informations- und Präventionsveranstaltung zum Thema „Einbruch“ in die Seniorenresidenz eingeladen. Kriminalkommissarin Reichel aus dem Bereich Technische Prävention der Polizeiinspektion in Königs Wusterhausen ging in ihren Ausführungen auf Gefahrenbereiche und Schwachpunkte im Wohnbereich ein. Sie gab Tipps für ein sicheres Zuhause und Hinweise, was im Falle eines Einbruchs zu tun ist. Die Präventionsberater der Polizei bieten eine kostenlose und neutrale Beratung zu allen Fragen des Einbruchschutzes an. Sollte Bedarf bestehen, kann man sich an die Revierpolizisten im Ort wenden. Auf jeden Fall sollte man Einbruchsschutz und Sicherheitsanlagen nur vom Fachhandwerker anbringen lassen.

Anhand eines Videos aus der Reihe „Opfer, Täter, Polizei“ gab KK'in Reichel Hinweise, wie man sich bei einem Krankenhaus- oder Rehaaufenthalt vor Diebstahl schützen kann.

Außerdem hatte sie Informationsmaterial zum Thema: „Sicher leben“ Ratgeber für Ältere und Junggebliebene und Flyer mit Tipps für mehr Sicherheit mitgebracht. **A.H.**

Wir laden herzlich ein zum nächsten **Gesundheitstag**

„Leben mit dem Flughafen Berlin Brandenburg (BER) in Schönefeld“

13.11.2017 von *15.00 – 18.15 Uhr*

Bürgerberatungszentrum, 12529 Schönefeld, Mittelstr. 11

… mit uns bewegen Sie was!

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Anmeldung erwünscht Tel. 03371 608 3132

BÜRGERBERATUNG Passiver Schallschutz

vhs Volkshochschule Teltow-Fläming

Stressfaktor Flughafen

Mit der Eröffnung des neuen BER wird die Belastung mit Fluglärm für alle Menschen in der Region deutlich steigen. Dies bedeutet eine Zunahme an äußeren Stressfaktoren, die das Leben am Tag und womöglich auch bei Nacht beeinträchtigen. Gemeinsam wollen wir nach Strategien suchen, wie wir die Lebensqualität erhalten und dabei gesund bleiben können. Angeboten wird kein Patentrezept, sondern vielmehr die Möglichkeit miteinander zu reflektieren und zu entspannen.

Dozentin: Frau Schwuchow, Entspannungstrainerin **Zeit: 15:00 – 16:30**

Autogenes Training

Autogenes Training gehört seit Jahrzehnten zu den anerkannten Entspannungsverfahren. Regelmäßiges Üben führt zu innerer Ruhe und Gelassenheit. Außerdem hilft es zur Steigerung der Konzentrationsfähigkeit und bei Schlafstörungen. Dieser Nachmittag führt in die ersten Schritte dieser Methode ein und gibt Raum für die ersten persönlichen Erfahrungen.

Dozentin: Frau Schwuchow, Entspannungstrainerin **Zeit: 16:45 – 18:15**

Einführung in Jin Shin Jyutsu – sich selbst zur Ruhe bringen

Nach einer kurzen Einführung zur Geschichte des Jin Shin Jyutsu wird eine Methode der Selbsthilfe vorgestellt, die zur Lösung alltäglicher Spannungen und zur Findung innerer Ruhe führt. Stress, Ärger und Wut, die wir im Alltag ansammeln oder mit denen wir konfrontiert werden, können uns aus dem Gleichgewicht bringen. Hier lernen Sie einfache erste Handgriffe zu mehr Ruhe kennen, die Sie fast überall anwenden können – selbst im Bus oder der S-Bahn.

Dozentin: Frau Veit, Jin Shin Jyutsu Praktikerin **Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr**

Lärmempfindlichkeit verringern

Dieser Kurs eignet sich für Menschen, die selbst für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden sorgen und vorsorgen oder gezielt bestehende Beschwerden wie beispielsweise Schlaflosigkeit oder Lärmempfindlichkeit mindern möchten.

Die Übungen erfordern nur Aufmerksamkeit und Zeit, nicht aber besondere sportliche Fähigkeiten.

Dozentin: Frau Veit, Jin Shin Jyutsu Praktikerin **Zeit: 16:45 – 18:15 Uhr**

Freitag der 13. an der Oberschule Schönefeld

Angelina B., Klasse 10.3, bedankt sich stellvertretend für den gesamten Kurs bei Frau Andersson Foto: privat

WP-Kurs Klasse 10 mit Frau Andersson Foto: privat

Freitag der 13. ist schon ein besonderer Tag. Auf jeden Fall war er das für einige Schüler der Oberschule am Airport Schönefeld. Der Wahlpflichtkurs „Bauen und Wohnen“ tauschte am 13. Oktober den Klassenraum gegen ein ganzes Haus.

Geplant war der Besuch des nahe gelegenen Musterhauses. Für diesen Unterrichtsgang hatten die Schüler ein umfangreiches Arbeitsblatt von ihren Lehrerinnen Frau Merten und Frau Kruschel erhalten.

Im Haus angekommen wurden die Schüler von Frau Andersson von der Firma HS Massivhaus begrüßt. Der Kamin flackerte gemütlich, leckere Nervennahrung und viel Material zum Bearbeiten der Aufgaben waren bereitgelegt. Nach einer Stärkung ging es dann an das Lösen der Aufgaben. Eine Stunde lang glich das Musterhaus einem Ameisenhaufen. Überall waren arbeitssame Schüler unterwegs. Es mussten Räume vermessen und Grundrisse berechnet, Himmelsrichtungen mit dem Kompass im Handy bestimmt, Steckdosen gezählt und Bodenbeläge analysiert werden. Frau Andersson stand den Schülern stets für ihre vielen Fragen zur Verfügung. Da ging es um Baupläne, Dachformen, Hausbautypen und den Begriff Effizienzhaus 55. Fragen über Fragen. Zum Thema Erdwärme konnte Frau Andersson den Schülern die technischen Details am Haus selbst zeigen und das physikalische Prinzip mit Hilfe der Prospekte genauer erklären.

Am Ende gingen die Schüler mit wirklich vielen Eindrücken und lebensnahen Informationen wieder in die Schule. Genügend Stoff, um die Themen im Wahlpflichtkurs noch weiter zu vertiefen.

Dieses Projekt ist wirklich gelungen. Wir sagen Danke! Die Firma HS Massivhaus hat schon signalisiert, einen Kooperationsvertrag mit der Schule abzuschließen. Das heißt, dass wir als Schule auch mit den nächsten Kursen sagen können: Wir kommen gern wieder!

Denise Merten, Janina Kruschel, WAT-Lehrerinnen

Vielen lieben Dank

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unseren Vater und Opa

Walter Klopsch

* 30.05.1929 † 16.09.2017

der friedlich im Kreise seiner Familie zu Hause eingeschlafen ist.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns in dieser Zeit ihr Mitgefühl aussprachen und tröstende Worte fanden.

Besonderen Dank möchten wir auch dem Pflegedienst am Airport und Doktor Gottschall mit seinem Team ausprechen, die uns durch ihre Hilfe mit Rat und Tat zur Seite standen.

In stiller Trauer

Inge Klopsch und Familie

Evangelische Schule Schönefeld

Gymnasium

Tag der offenen Tür

am 17. November 2017, 16 bis 19 Uhr

Schnupperunterricht

in verschiedenen Fächern

am 22. November 2017, 11 bis 13 Uhr

Wir freuen uns auf euch. Bitte meldet euch bis zum 20.11. an unter Tel. 03379 32 27 70 oder unter buero@ev-schule-schoenefeld.de

EVANGELISCHE SCHULE SCHÖNEFELD Gymnasium

Die Anmeldung für die Klasse 7 im Schuljahr 2018/19 beginnt bereits ab dem **6. November 2017** unter www.ev-schule-schoenefeld.de

Am Pfarracker 2, 12529 Schönefeld, OT Großziethen

Neue Saison mit neuen Trikots

Energiedienstleister EWE kleidet die 1. Männermannschaft vom SV Waßmannsdorf ein

Nach einem durchwachsenen Saisonstart soll in den neuen Trikots (wurden etwas verspätet fertig) nun eine Serie gestartet werden, um den Anschluss nach oben wiederherzustellen. Aktuell ist das Team verletzungsbedingt etwas gebeutelt. Aber das Trainergespann und die Mannschaft blicken positiv nach vorn. Die 1. Männermannschaft des SV Waßmannsdorf bedankt sich rechtherzlich bei der Firma EWE für die neuen Trikots.

Stefan Riewe,
SV Waßmannsdorf

Heimspieltermine 2017

1. Männer und 2. Männer SV Waßmannsdorf

19.11. 13.00 Uhr SV Waßmannsdorf 1956 I - FSV Admira 2016 I
19.11. 11.00 Uhr SV Waßmannsdorf 1956 II - SG Niederlehme II

E-Junioren und F-Junioren SV Waßmannsdorf

25.11. 10.30 Uhr SV Waßmannsdorf 1956 (E) - SpG Niederlehme/Wernsdorf
25.11. 11.30 Uhr SV Waßmannsdorf 1956 (F) - SG Großziethen III

www.svwassmannsdorf.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 9. November

Rechtsanwältin
Melanie Rittger
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Weitere TS:
Mietrecht und Zivilrecht
Alt-Rudow 70, 12355 Berlin
Tel.: 030 - 88 72 69 72 · Fax: 030 - 88 72 79 69

FLIESEN-KRÜGER
MEISTERBETRIEB DES FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGERHANDWERKS
...wenn es um Qualität geht...
Inh. Daniel Krüger
Hochwaldstraße 71
15745 Wildau
Tel.: +49 (0) 33 75 56 99 11
Fax: +49 (0) 33 75 56 99 12
www.fliesen-krueger.de

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
BESTATTUNGSHAUS I. RAUF
Gerhart-Hauptmann-Allee 68 // 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 // OT Großziethen // 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

SCHINDLER'S DACHSERVICE GbR
HARDY SCHINDLER & OLAF KLOSS
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Dach- und Bauklempnerarbeiten
Ziegel Zink
Schiefer Kupfer
Flachdach Aluminium
Spezialist für Flachdachsanierung mit Icopal-Decra-Dachsystemen
Grünbergallee 137 a
12524 Berlin
24h Dach-Notdienst
Sofortreparaturen
Tel. 030 / 673 13 98 · Fax 033762 / 82 94 71
Funk 0171 / 545 96 97

DAS MEHRGENERATIONENHAUS INFORMIERT:

Nebenstelle: Großziethen, Attilastraße 18, 12529 Schönefeld

Das Mehrgenerationenhaus bietet für jedes Lebensalter und generationenübergreifend vielseitige Aktivitäten und Beratung an. Jeder kann sich mit seinen Kompetenzen einbringen und gleichzeitig von der Erfahrung anderer profitieren. Eine Vermittlung von nachbarschaftlichen Hilfen und Dienstleistungen rund um den Haushalt und die Familie dient der Unterstützung des alltäglichen Lebens. Mit vielen Informationen, Beratung sowie Kultur- und Bildungsangeboten werden verschiedenste Anregungen bereitgehalten und in unterschiedlichsten Situationen Hilfe und Unterstützung angeboten. Es wird durch den Landkreis Dahme-Spreewald, die Gemeinde Schönefeld und den Flughafen FBB gefördert.
Interessierte können alle Angebote kostenlos nutzen.

Interessierte können alle Angebote kostenlos nutzen.
Neue Sprechzeiten: Dienstag, 10 - 18 Uhr
Mittwoch, 10 - 18 Uhr, Donnerstag, 10 - 18 Uhr
☎ 03379 / 310 42 16 oder 030 - 62 64 09 58
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere wöchentlichen Angebote

Beratung für Menschen mit Behinderung

- Hilfe bei Benachteiligung am Arbeits-/ Ausbildungsplatz
- Hilfe zur Erlangung eines Schwerbehindertenausweises
- Vermittlung von Selbsthilfegruppen und wirtschaftlichen. Hilfen
- Beratung im Normalisierungsprozess
- Beratung zur beruflichen Rehabilitation und Integration
- Beratung in Gleichstellungsfragen
- Vorbereitung von Rehabilitationsmaßnahmen und beruflichen Trainings

Jeden 2. und 4. Mittwoch, 14.00 – 16.00 Uhr

Rommé

Kartenspielen in geselliger Runde für Alt und Jung.
Jeden Dienstag, 10 – 12 Uhr

Gitarre spielen

Anfänger und Fortgeschrittene können sich treffen, austauschen und gemeinsam musizieren.
Jeden Dienstag, 14 – 16 Uhr

Zeichenkurs in Großziethen

Es werden vorzugsweise Bleistiftzeichnungen angefertigt.
Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich.
Jeden Mittwoch, 14 – 16 Uhr

Computerkurs für Senioren

In dem Kurs geht es um grundlegende Fragen der Computerbedienung, aber auch um die Herstellung einer systematischen Ordnung auf dem eigenen Computer sowie um das Internet und die damit verbundenen Fragestellungen.
Jeden Mittwoch, 10 – 12 Uhr

Familienpass Brandenburg
Tolle Rabatte für die ganze Familie

Der Familienpass Brandenburg 2017/2018 bietet 549 rabattierte Angebote aus den Bereichen Freizeit, Bildung, Sport und Spaß. Der aktuelle Pass ist noch bis zum 30.06.2018 und für die ganze Familie (mind. ein Erwachsener und ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) gültig.
Herausgeber ist das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg (MASGF)

Unsere wöchentlichen Angebote der Eltern-Kind-Gruppe:

Offener Treff

Unsere Räumlichkeiten stehen für gemeinsame Treffen und Gespräche sowie einem Spielkreis Eltern und Kindern während der gesamten Öffnungszeit jeden Donnerstag zur Verfügung. Währenddessen finden spezielle pädagogisch begleitete Gruppenangebot statt.

Musikzwerge

Kinderlieder, Finger- und Bewegungsspiele sowie Bilderbücher dienen der Förderung der Aufmerksamkeitsleistung sowie der Konzentrationsfähigkeit und begleiten die Sprachentwicklung der Kinder unterstützend.

Jeden Donnerstag, 10.00 bis 11.00 Uhr

Babymassage

Mit Massage wird die emotionale und körperliche Bindung zu Ihrem Kind vertieft. Das Immunsystem des Kindes wird gestärkt und Eltern lernen die Körpersprache des Babys noch besser kennen. Während des Kurses finden Eltern und Kinder unter qualifizierter Anleitung gemeinsam Ruhe.

Jeden Donnerstag, 13.00 – 14.00 Uhr

Kreativgruppe

Die Kreativität und Phantasie der Kinder werden durch den Einsatz verschiedener Materialien gefördert. Die unterschiedlichsten Sinnesbereiche werden dabei angesprochen.
Jeden Donnerstag, 14.30 bis 15.30 Uhr

Angebote des Eltern-Kind- Zentrums

Dienstag u. Mittwoch 15.-16. Uhr
Hausaufgabenunterstützung
Schüler können bei uns gemeinsam Schulaufgaben erledigen, wobei der Schwerpunkt auf der Hilfe zur Selbsthilfe liegt. Natürlich findet aber jeder anwesende Schüler ein offenes Ohr, sowie Anregung und Unterstützung.

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
Elterncafé mit wechselnden Themen
Beisammensein in gemütlicher Runde, verbunden mit Anregungen und Inspirationen.

Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr
Holzwerkstatt
Das Angebot ist für Familien mit Kindern ausgelegt. Gemeinsam werden Objekte wie kleine Boote, diverse Spielzeuge und auch flugfähige Drachen geschaffen, die natürlich auch nach Hause mitgenommen werden können.

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr
Experimente
Ebenfalls ein Familienangebot. Hier wird sogenannten populärwissenschaftlichen Phänomenen auf den Grund gegangen. Es könnte also durchaus manchmal knallen und zischen, aber natürlich besteht niemals Gefahr für Leib und Leben.

Veranstaltungshinweise finden Sie auch auf der Internetseite der Gemeinde www.gemeinde-schoenefeld.de

Schönefeld, Schwalbenweg 8, 12529 Schönefeld

Sprechstunde des Jobcenters im Mehrgenerationenhaus

Frau Ott vom Jobcenter Dahme-Spreewald steht zu Fragen rund um Arbeitsvermittlung, Qualifizierung, Antragstellung und Arbeitslosengeld zur Verfügung. In ungezwungener Atmosphäre können die Fragen in größerer Runde oder auch unter vier Augen erörtert werden.

Die nächsten Termine finden am 8. November von 10.00 bis 12.00 Uhr statt.

Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen pers. o. telef. melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Laufen

Laufen ist die wohl einfachste Art sich zu bewegen. Wer Stress abbauen, Gewicht verlieren oder einfach den Kopf frei bekommen möchte**,** kann sich **jeden Dienstag um 13.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Schwalbenweg 8 in Schönefeld** einfinden**.** Interessenten (gern mit Kinderwagen oder Hund) sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Beratung für Menschen mit Behinderungen / Hörschädigungen

Im Mehrgenerationenhaus Schönfeld findet **an jedem 2. und 4. Donnerstag des Monats, in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr** und nach telefonischer Absprache unter 030 – 61 50 40 17 qualifizierte Beratung für Menschen mit körperlicher oder geistiger Behinderung statt.

Die Beratung von blinden und hörgeschädigten Mitbürgern ist möglich. Bei Schwerst- und Schwerstmehrfachbehinderungen ist die Anwesenheit einer Begleitperson wünschenswert.

Unsere Beratung richtet sich sowohl an Betroffene als auch an Angehörige.

- Beratung bei Benachteiligung am Arbeitsplatz/Ausbildungsplatz
- Erlangung eines Schwerbehindertenausweises
- Vermittlung von Selbsthilfegruppen und wirtschaftlichen Hilfen
- Beratung im Normalisierungsprozess
- Berufliche Rehabilitation und Integration
- Vorbereitung von Rehabilitationsmaßnahmen und beruflichen Trainings
- Beratung in Gleichstellungsfragen

Die Sprechstunde wird geleitet von Michael Loechel, Diplom-Pädagoge Rehabilitationspädagogik

Sprechstunde der DRK-Schwangeren- und Familienberatungsstelle

Die Beratung der DRK-Schwangeren- und Familienberatungsstelle erfolgt zu persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, wie z.B. Elternzeit, Elterngeld, finanzielle Unterstützung zum Kauf der Babyerstausstattung (Stiftungsantrag), Beratung bei ungewollter Schwangerschaft u.a. Desweitern kann auch eine Beratung zu Mutter-/Vater-Kind-Kuren in Anspruch genommen werden.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, den 15.11. von 10 bis 12 Uhr statt.

Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 61 50 40 17.

„Selbsthilfegruppe Sucht“

Die von der Suchtberatungsstelle LDS des Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V. angeleitete Selbsthilfegruppe „Sucht“ trifft sich an **jedem Montag um 17 Uhr** im Mehrgenerationenhaus. Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030/61 50 40 17.

Computerkurs für Senioren und alle Interessierten

Im Mehrgenerationenhaus findet immer **donnerstags in der Zeit von 14.30 - 15.30 Uhr** ein Computerkurs statt. Hier geht es um grundlegende Fragen der Computerbedienung, aber auch um die Herstellung einer systematischen Ordnung auf dem eigenen Computer, um einfache und kompliziertere Anwendungen. Natürlich werden auch Internetnutzung und die damit verbundenen Fragestellungen behandelt, nicht zu vergessen die Hinweise und Fragen der Teilnehmer, die kompetent beantwortet werden.

Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen pers. o. telef. melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Beratung zum Umgang mit der Demenzerkrankung

Immer mehr Menschen in Deutschland leiden an einer Demenzerkrankung. Zurzeit sind es 1,4 Millionen Menschen, ihre Zahl wird sich in den nächsten 30 Jahren vermutlich verdoppeln.

Angehörige, Freunde und Bekannte wissen gerade am Anfang der Erkrankung nicht, wie sie mit den Veränderungen umgehen sollen. Viele Angehörige scheuen den Weg in die Öffentlichkeit, bis die Probleme und auch die eigene psychische Belastung erdrückend werden.

Dieses Forum bietet Unterstützung für Betroffene und vor allem auch für **Angehörige**. Es geht dabei sowohl um rechtliche und organisatorische Fragen, wie immer auch um die Stärkung der Partner und Familienmitglieder, welche einen langen und aufreibenden Prozess zu betreuen haben.

Antworten auf Ihre Fragen, sowie lebenspraktische Anregungen geben Ihnen Frau Breitmann und Frau Wendland von der Demenzberatungsstelle des ASB des Landkreises Dahme-Spreewald.

Termine werden nach telefonischer Absprache vergeben.

Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Weitere Angebote

Rommé

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15.00 - 18.00 Uhr heitere Runde, jeder ist herzlich willkommen

Seniorensprechstunde im Servicebüro des Mehrgenerationenhauses

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr

Wenden Sie sich mit Ihren Fragen an Frau Helga Rust

Sprechstunde im Servicebüro des Mehrgenerationenhauses

Jeden Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Absprache!

Für die Vermittlung von Beratungs-, Kultur- und Weiterbildungsangeboten sowie nachbarschaftliche Hilfen.

Telefonisch sind wir zur erreichen unter 030 - 61 50 40 17/
Fax: 030 - 61 50 42 03.
schoenefeld@kindheitev.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Migrationsberatung in Schönefeld

Der Migrationsfachdienst für Zuwanderer hilft und berät bei der Lösung von Problemen und unterstützt in schwierigen Lebenssituationen.
Die Beratung erfolgt auf Wunsch auch mit persischer oder vietnamesischer Übersetzung.

Die Sprechstunde findet am Mittwoch, den. 8. November von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Gitarre spielen

Die Gitarre ist das wohl bekannteste Instrument Europas. Wer das Spiel auf dem Saiteninstrument kennenlernen oder sich mit anderen Spielern treffen möchte, kann sich **jeden Mittwoch um 14.30 Uhr (Anfängerkurs)** im Mehrgenerationenhaus Schönefeld einfinden.
Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Informationen Büchertausch und Bücherspenden

Auch außerhalb der Öffnungszeiten der Bibliothek können Bücher im Mehrgenerationenhaus getauscht werden. Im Flur gibt es ein Regal, in das Sie Ihre ausgelesenen Bücher stellen und sich ungelesene mitnehmen können.

Bibliothek im Mehrgenerationenhaus

Romane, Erzählungen, Sachbücher, Kinderbücher
Literatur für Jung und Alt, Groß und Klein
Öffnungszeiten: Jeden Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Ausleihe kostenlos!
Wir freuen uns auf Sie!
Eva Haase, Wolfgang Mandel, Günther Piur

Das Eltern-Kind-Zentrum informiert:

„Sie fragt nicht, sie hilft!“

Seit Januar 2017 gibt es in Schönefeld eine mobile Sozialarbeiterin für Schwangere und junge Eltern.
Eine Schwangerschaft und die Geburt eines Kindes gehören zu den wichtigsten und schönsten Erfahrungen, die jugendliche und erwachsene Menschen machen können. Allerdings kann es oft auch eine anstrengende und verwirrende Zeit für die werdenden bzw. frischgebackenen Mütter und Väter sein. Das Leben scheint auf dem Kopf zu stehen. Hinzu kommen Termine, Arztbesuche und Anträge, die gestellt werden müssen. Da kann man leicht den Überblick verlieren.
Viele Schwangere und junge Eltern wünschen sich in dieser Situation unkomplizierte Hilfe oder hätten gern Rat und Begleitung. Der Landkreis Dahme-Spreewald hat dafür Stellen geschaffen für Königs Wusterhausen und für Schönefeld.
Frau Loechel, Diplom-Kleinkindpädagogin, unterstützt unkompliziert vor Ort in Schönefeld und Großziethen, sie begleitet bei Bedarf zu Terminen und in Einrichtungen und hilft, Mütter und Väter mit dem Notwendigsten zu versorgen. Und manchmal ist sie einfach nur da, um zuzuhören und zu verstehen.
Frau Loechel kann man draußen treffen, u.a. auf Spielplätzen, an der Kita und im Wohnviertel oder im Eltern-Kind-Zentrum, Schwalbenweg 8. Tel.: Kindheit e.V. 030 – 62 64 09 58.

Tanzen für Kinder

Hier haben Kinder die Möglichkeit, gemeinsam unter qualifizierter Anleitung einer Trainerin die Welt des Tanzes für sich zu entdecken. Moderne Tänze und Choreografien werden gemischt mit einer gehörigen Portion Spaß, erlernt. Der Kurs wird für Kinder von 8 bis 12 Jahren angeboten und beginnt **jeweils am Dienstag um 17.30 Uhr.** Um Anmeldung unter 030 62 64 09 58 wird gebeten.

Unterstützung beim Lernen

Probleme in Mathe, Deutsch oder anderen schulischen Bereichen?
Probleme mit der deutschen Sprache?
Kommen Sie zu einem ersten Gespräch zu uns.
Wir unterstützen Eltern bei der Begleitung ihrer Kinder bei der Erledigung der Hausaufgaben.
Montag und Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen pers. o. telef. melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Strick & Faden

Wer gerne näht, stickt, strickt und häkelt, ist im Eltern-Kind-Zentrum genau richtig! J**eden Dienstag in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr** laden wir sie recht herzlich zu unserem Angebot „Strick & Faden“ ein. Nach Anleitung können viele verschiedene Dinge aus Wolle und anderen Materialien hergestellt werden. Vor allem kreative Gestaltungsideen stehen im Vordergrund dieses Angebotes. Nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 62 64 09 58.

Das Mehrgenerationenhaus ist eine Begegnungsstätte für Kinder, Jugendliche, Senioren, Familien und Singles.
Als Anlaufpunkt für alle Generationen bietet es vielfältige Angebote für jedes Lebensalter.
Informationen zum Mehrgenerationenhaus auf der Seite www.kindheitev.de/Mehrgenerationenhaus

Unser Angebot im November: Experimente

Neu: Mit Beginn des Monats November wird das Mittwochsangebot umgestaltet.
Jeweils am ersten und dritten des Monats werden Experimente durchgeführt.
In einem offenen Angebot geht es einigen Phänomenen, physikalischen Gesetzen und kaum zu glaubenden Tatsachen auf den Grund. Kreativ und selbständig wird experimentiert zum Beispiel mit Wasser, Luft und Lebensmitteln.
Alle, die sich für solche Fragestellungen interessieren, sind herzlich willkommen.

Termine: 08.11., 22.11.2017
An den restlichen Mittwochnachmittagen findet unsere, inzwischen bekannte, Nähwerkstatt statt. Hier geht es um Knisterdecken für Babys, Kuscheltiere oder Kissen, aber auch Näharbeite, die eventuell gerade im Haushalt angefallen sind.
Termine: 01., 15. und 22.11.
Alle Angebote finden immer **mittwochs in der Zeit von 16.00-17.30 Uhr** statt.
Interessenten können sich unter der Telefonnummer 030 - 62640958 melden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Veranstaltungshinweise finden Sie auch auf der Internetseite der Gemeinde www.gemeinde-schoenefeld.de

Angebote im November

Schönefeld

Montag 14.00 - 16.00 Uhr
Hausaufgabenunterstützung
2. + 4. Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Canasta (Kooperation MGH)
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Hausaufgabenunterstützung
Dienstag: 16.00 - 17.30 Uhr
Strick & Faden
Dienstag 17.30 - 18.00 Uhr
Kindertanz
Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr
Monatsangebot: Experimente
Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr
Elterncafé

NEU!!!! Angebote in Großziethen

Dienstag 15.00 - 16.00 Uhr
Hausaufgabenunterstützung
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Elterncafé mit wechselnden Themen
Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr
Hausaufgabenunterstützung
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Holzwerkstatt
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Experimente
Alle aufgeführten Angebote sind kostenlos.

Alle aufgeführten Angebote sind kostenlos. Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 62 64 09 58.

Sie erreichen das Mehrgenerationenhaus unter Telefon: 030 - 61 50 40 17, Fax: 030 - 61 50 42 03

Die Eltern-Kind-Gruppe informiert:

Die Eltern-Kind-Gruppe als eine besondere Form der Kindertagesbetreuung ist ein Angebot für Kinder im Alter von 0-3 Jahren und ihre Eltern.

Verschiedene Entwicklungsbereiche, wie Motorik, Sprache, Kognition, Wahrnehmung, Spiel sowie die sozial-emotionale Entwicklung werden angesprochen und gefördert.

Die Eltern-Kind-Gruppe ist täglich geöffnet. Innerhalb der gesamten Öffnungszeiten können Eltern mit ihren Kindern die Räumlichkeiten als offenen Tagestreff nutzen. Täglich können sich Eltern mit ihren Kindern bis 3 Jahre treffen, um gemeinsam den Tag zu gestalten. Es wird gesungen, getanzt und gespielt. Gemeinsam wird Mittag gegessen und auf Wunsch auch Mittagsschlaf gehalten.

Wenn sich Eltern und Kinder kennen, gibt es die Möglichkeit das eigene Kind von Eltern der Gruppe betreuen zu lassen. Eine pädagogische Fachkraft begleitet die Gruppe täglich.

Unsere Öffnungszeiten

Montag	**9.00 – 15.00 Uhr**
Dienstag	**11.00 – 17.00 Uhr**
Mittwoch	**9.00 – 15.00 Uhr**
Freitag	**9.00 – 15.00 Uhr**

Angebote

Montag 09.30 - 11.00 Uhr
Musikgruppe
Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr
Familiensport-Turnhalle-Oberschule am Airport
Mittwoch 09.30 - 11.00 Uhr
Bewegungsgruppe
Freitag 09.30 - 11.00 Uhr
Bücherwürmchen
Freitag 13.00 – 14.00 Uhr
Babymassage

Kostenlose Babymassage
Babymassage wirkt sich positiv auf die Eltern-Kind-Bindung sowie auf die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes aus.
Bei uns haben Sie in kleinen Gruppen und in entspannter Atmosphäre die Möglichkeit, auf diese besondere Weise in Kontakt mit Ihrem Baby zu treten. Schritt für Schritt lernen Sie einfache Techniken kennen und erhalten viele hilfreiche Anregungen durch eine erfahrene Kleinkindpädagogin. Außerdem besteht Gelegenheit zum Austausch mit anderen Eltern rund um all jene Themen, die in der ersten Zeit mit dem Baby Bedeutung haben. Ab Geburt bis ca. 6 Monate.

3 Termine je Kurs, mit Voranmeldung (Telefon: 030/62640958):

1. Einführung, erste Techniken, Hand- und Fußmassage sowie Bauchmassage
2. Rituale, Erste Körpermassage (ohne Rücken)
3. Wiederholung Körpermassage + Rückenmassage, verschiedene weiterführende Techniken

→ Jeweils etwa 20 bis 30 Minuten, anschließend Möglichkeit zum Austausch bei Tee/Kaffee.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikgruppe für Kinder bis 3 Jahre
Während der offenen Musikgruppe können Babys und Kleinkinder musikalisch die Welt erkunden und spielerisch ein Gefühl für Melodie und Rhythmus entwickeln. Gemeinsam haben Kinder & Eltern Spaß am Singen und Hören bekannter und unbekannter Lieder. **Die Gruppe findet jeden Montag von 09.30 bis 11.00 Uhr statt**.

Musikgruppe für Kinder bis 3 Jahre in Waßmannsdorf
Während der offenen Musikgruppe können Babys und Kleinkinder musikalisch die Welt erkunden und spielerisch ein Gefühl für Melodie und Rhythmus entwickeln. Gemeinsam haben Kinder & Eltern Spaß am Singen und Hören bekannter und unbekannter Lieder. **Die Gruppe findet jeden Dienstag von 11 bis 12 Uhr in der Gemeinschaftsunterkunft in Waßmannsdorf in der Rudower Straße 16 / 17 statt.**
Interessenten können sich unter der Telefonnummer 030 - 62640958 melden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikzwerge & Bücherwürmchen (für Kinder bis 3 Jahre)
Kinderlieder, Finger- & Bewegungsspiele sowie Bilderbücher dienen der Förderung der Aufmerksamkeit sowie der Konzentrationsfähigkeit und begleiten die Sprachentwicklung der Kinder unterstützend. **Die Gruppe findet jeden Freitag von 09.30 bis 11.00 Uhr statt.**

Bewegungsgruppe für Kinder bis 3 Jahre
Während der offenen Bewegungsgruppe können Babys und Kleinkinder ihre Raumwahrnehmung, Körperhaltung und Koordination mit altersgerechten Übungen entwickeln. Das Selbstwertgefühl und die soziale Kompetenz der Kinder werden in der Gruppe spielerisch gefördert. **Die Gruppe findet jeden Mittwoch von 09.30 bis 11.00 Uhr statt.**

►Das Team vom Mehrgenerationenhaus Schönefeld
030 – 61 50 40 17
►Das Team vom Eltern-Kind-Zentrum Schönefeld,
030 – 62 64 09 58
►Das Team der Eltern-Kind-Gruppe Schönefeld
030 – 62 64 09 58
Kindheit e.V., Schwalbenweg 8,

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

	Kirche Schönefeld 9.30 Uhr	Kirche Großziethen 11.00 Uhr	Seniorenresidenz 10.30 Uhr
3.11.17			Gottesdienst, Vikarin Vetterick
5.11.17	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikarin Vetterick	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikarin Vetterick	
12.11.17	Gottesdienst, Pfr. Frohnert	Gottesdienst, Pfr. Frohnert	
17.11.17			Gottesdienst, Pfr. Frohnert
19.11.17	Gottesdienst, Pfr. Horn		
	Gottesdienst, Pfr. Horn		
22.11.17		17.30 Uhr Regionalgottesdienst, Pfr. Frohnert mit Konfirmanden	
26.11.17	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Frohnert, im Anschl. Kirchkaffee	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Frohnert	
1.12.17			Gottesdienst, Vikarin Vetterick
3.12.171.	11.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Frohnert	11.00 Gottesdienst, Vikarin Vetterick	

NACHHILFE. ab 7,- pro Unterrichtsstunde

Gute Noten - gute Zeiten!

Jetzt starten 45,- sparen

lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

- Prüfungsvorbereitung
- alle Fächer, alle Klassen
- 2 kostenlose Probestunden
- www.lernstudio-barbarossa.de

SPRACHKURSE.

lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

- Individuelle Kursinhalte
- Firmenschulungen
- Intensiv- oder Einzelunterricht
- Spezialkurse für die Generation 50+

Rudow • Groß-Ziethener Chaussee 17 ☎ **66 86 99 33**
Buckow • Buckower Damm 227 ☎ **605 40 900**

PFLEGEDIENST SCHIEFFELBEIN GmbH

Am Dorfanger 2 • 12529 Schönefeld
Tel.: 030 - 634 999 29
Fax: 030 - 634 999 28
E-Mail info@pflegedienst-schieffelbein.de
Web http://www.pflegedienst-schieffelbein.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr

Ob gesund oder krank, jung oder alt oder Eltern mit Kind, wir beweisen Ihnen, dass Sie bei uns genau richtig sind. Sie wünschen sich fürsorgliche, **kompetente Versorgung**, Vertrauen und Beständigkeit? Oder sind pflegende Angehörige und benötigen auch mal Zeit für sich? Wir vom Pflegedienst Schieffelbein halten **Leistungen für fast jede Lebenslage** für Sie bereit.

Einsatzgebiete sind die Gemeinden Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen-Miersdorf, Mahlow sowie angrenzend Berlin.

Alt-Rudow 26 • 12357 Berlin
Tel. 664 40 41
www.juwelier-klimach.de

Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Wunderlich

Unsere Preise sind Beweise!

ŠKODA SERVICE | NISSAN SERVICE

DAS TRAUMPREIS-TRIO
JETZT AKTUELL BEI WUNDERLICH

Škoda Fabia Cool Plus
44 kW (60 PS), Kurzzulassung: 09/17

- Klimaanlage
- Funk-ZV
- Radio/MP3
- ISOFIX
- Reifendrucküberwachungssyst.
- elek. Fensterheber
- elek. Außenspiegel

ab € 8.990,-

Škoda Rapid Combi Cool Edition
70 kW (95 PS), Kurzzulassung: 08/17

- Klimaanlage
- Funk-ZV
- Radio/MP3
- Start-Stop
- elektr. FH vorne
- Parksensoren hinten
- LM-Felgen
- elektr. / beheizb. Aussensp.

ab € 11.890,-

Škoda Yeti Drive
81 kW (110 PS), Kurzzulassung: 09/17

- Best of Function - Paket
- Best of Infotainment - Paket
- 17“ LM-Felgen (Matterhorn)
- 3 Jahre Garantie / 50.000 KM inkl.

ab € 19.990,-

Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Aufpreis

Kraftstoffverbrauch l/100 km: 5,4 - 4,6 (kombiniert) CO_2-Emissionen: 124 - 104 g/km (kombiniert). Messverfahren gemäß § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung.

Auto Bild BESTE AUTOHÄNDLER 2017

Wir wurden ausgezeichnet als einer der besten Autohändler in Deutschland.
(AUTO BILD Ausgabe 14/2017)

MARIENDORF
Autohaus Wunderlich e.K.
Inh. Torsten Wunderlich
Mariendorfer Damm 122
12109 Berlin
Tel. (030) 70 00 81 - 0

STEGLITZ
Autohaus Wunderlich e.K.
Inh. Torsten Wunderlich
Bismarckstr. 18
12169 Berlin
Tel. (030) 79 48 86 - 0

WASSMANNSDORF
Autohaus Wunderlich
Inh. Angela Wunderlich
Am Airport 1 · 12529 Schönefeld
(OT Waßmannsdorf)
Tel. (03379) 44 44 44

www.autohaus-wunderlich.de

Gebrauchtwagen zu Top-Preisen!
Speziell Hybrid-Fahrzeuge
mit Automatik

• HU/AU* • typenoffene Werkstatt • Inzahlungnahme

*HU über amtlich zugelassene Prüfingenieure
AU durch unsere Werkstattmitarbeiter

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 14:00 Uhr

MOTOR COMPANY
motor-company.de

Wir bilden aus!
Bewirb dich jetzt!

M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
Großziethen · Karl-Rohrbeck-Str. 1 · Tel. 0 33 79 / 44 98 40

DIE NEUE UNABHÄNGIGKEIT.

DER NEUE BMW X3. GRENZENLOS INNOVATIV. AM 11. NOVEMBER BEI RILLER & SCHNAUCK.

Kraftstoffverbrauch BMW X3 M40i in l/100 km (innerorts/außerorts/kombiniert): 11,1–10,8/7–6,7/8,4–8,2; CO_2-Emissionen in g/km (kombiniert): 190–188. Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO_2-Emissionen und Stromverbrauch sind bei Spannbreiten abhängig von der gewählten Rad- und Reifengröße. Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des ECE-Testzyklus ermittelt. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Riller & Schnauck GmbH

Firmensitz:
Hindenburgdamm 68
12203 Berlin
Tel.: 030 790095-166

Filiale:
Warthestraße 3
14513 Teltow
Tel.: 03328 442-280

BMW UND MINI VERTRAGSHÄNDLER
Riller&Schnauck
riller-schnauck.de